

Ergebnisbericht: Informationsreise für Einkaufspersonal der Vereinten Nationen mit Fokus auf Agrartechnik

Datum:	11.11. bis 14.11.2025
Organisiert von:	Deutsch-Italienische Handelskammer (AHK Italien)
Projektpartner:	DLG, VDMA-Landtechnik, German Water Partnership
Fachpartner / Referierende:	<ul style="list-style-type: none"> Frau Nadja Hedler (BMW) Frau Josefine Deininger (GTAI/Geschäftsstelle Markterschließungsprogramm) Herr Sebastian Euchenhofer (AHK Italien) Herr Sergei Malitsky (FAO) Herr Santiago Santos Valle (FAO) Frau Abeer Mohamed (IAEA) Herr Fenton Beed (IFAD) Herr Egbert von Mentzingen (UNIDO)
Teilnehmende ausländische Unternehmen:	9 Einkäufer/-innen und technische Fachkräfte aus den folgenden 4 UN-Organisationen: Food and Agriculture Organization (FAO), International Atomic Energy Agency (IAEA), International Fund for Agricultural Development (IFAD), United Nations Industrial Development Organization (UNIDO)
Zielgruppe in Deutschland	Zulieferunternehmen in der Agrartechnik mit Fokus auf: Landtechnikmaschinen, Bewässerungssysteme, Erneuerbare Energien in der Landwirtschaft, Drohnen und intelligente Überwachungssysteme
Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)	<ul style="list-style-type: none"> Willkommensabendessen 3-tägiges Programm auf der Messe Agritechnica in Hannover und Umgebung Geführte Messtour in Zusammenarbeit mit der DLG zu ausgewählten deutschen Ausstellern Seminar „UN Breakfast Pitch: Sourcing Tomorrow's Suppliers“ inkl. Pitch Session zur Vorstellung des Beschaffungsprozesses und der -segmente in der Landwirtschaft der teilnehmenden UN-Organisationen an deutsche KMU Networking Breakfast zwischen UN-Organisationen und deutschen KMU 42 Einzelgespräche zwischen UN-Organisationen und deutschen KMU Unternehmensbesuch bei KWS SAAT AG in Einbeck und Austauschsession mit den Verantwortlichen von Entwicklungsprojekten jeweils in Kenia und Sambia
Highlights, Ergebnisse der Veranstaltung, Ausblick	<ul style="list-style-type: none"> Sensibilisierung deutscher Unternehmen hinsichtlich der Beschaffungsanforderungen und -verfahren der einzelnen UN-Organisationen und darauffolgende Anpassung des Produkt-/Dienstleistungsangebots Entdeckung branchenspezifischer Lösungen und Kennenlernen neuer Lieferanten

- Austausch unter den UN-Organisationen zu den gegenseitigen Bedarfen
- Highlights: Aufgrund der Größe und der Vielfaltigkeit der Aussteller war die Agritechnica die perfekte Gelegenheit für die UN-Organisationen, um die Entwicklungen der Landtechnik näher zu beobachten und neue potenzielle Zulieferunternehmen kennen zu lernen; sehr gut gelungene Zusammenarbeit mit dem Messeveranstalter (DLG)

Bilder der Veranstaltung



Das Projekt wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) durchgeführt. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des [Markterschließungsprogramms für KMU](#).

Kontakt

Durchführer: Deutsch-Italienische Handelskammer (AHK Italien)

Ansprechperson: Frau Annachiara Sivero - Team Coordinator | Market & Business Development

E-Mail-Adresse: sivero@ahk.it